

Rundbrief

September 2010



Liebe GenossInnen, MitstreiterInnen, Interessierte,

unsere Stadtteilgruppe trifft sich das nächste Mal am

Mittwoch, den 15.09., um 19:30 Uhr

im Stadtteilbüro/Geschichtswerkstatt, Hansaplatz 9.

Themenvorschläge: Unsere geplante programmbezogene Diskussion zum **bedingungslosen Grundeinkommen** (BGE), vorbereitet von Volker Honold, soll diesmal nun endlich stattfinden. Daneben sollten wir uns unbedingt austauschen zu den ersten Erkenntnissen über die massive Fortsetzung der radikalen **Sparpolitik** des Herrn Finanzsenators.

Und ein paar positive Berichte gibt es womöglich auch, z.B. von der **Energiekonferenz** am 3./ 4.9. Zu guter Letzt werde ich nicht versäumen, das Thema **SprecherIn und Aufgabenverteilung** in unserer Gruppe erneut anzusprechen.

Für eines der **nächsten Treffen** sollten wir uns vornehmen, Material für den **Wahlkampf** und ein St. Georg-spezifisches Wahlprogramm zu sammeln. Dazu gehört auch ein Rückblick auf die vergangenen Jahre, inhaltlich und öffentlichkeitsarbeitstechnisch.

- **Infostände:** Für den 17.9. (Ossietzkyplatz 14-18 Uhr) und 18.9. (Penny Steindamm, 11-15 Uhr) sind Stände für uns beantragt. Ich fände es gut, wenn wir weiter als Partei öffentlich in Erscheinung träten. Allerdings gibt es das Problem, dass einige von uns (hoffentlich) am 18.9. in Sachen Energiewende nach Berlin reisen. Insofern wird natürlich der Infostand für die Zurückbleibenden zur Pflicht, oder?

Wer sich beteiligen möchte, melde sich bitte bei mir oder Steffen: stietz-leipzig@freenet.de

- **Pflichttermin:** Am **Samstag, den 18.9.**, fährt organisiert von **ausgestrahlt.** ein Sonderzug zur zentralen **Großdemo** für die Energiewende und gegen die AKW-Laufzeitverlängerung nach Berlin. Karten für 25.- (verbilligt), 35.- (normal) oder 40.- Euro (SoliPreis) besorge ich gerne, wenn mensch mir den Auftrag erteilt. Mensch kann sie aber auch selber in der Landesgeschäftsstelle der LINKEN, im Kreuzweg 7 kaufen. Auch notorische Großdemomuffel sollten sich einen Ruck geben. Jetzt werden Weichen für die nächsten dreißig Jahre gestellt!

- Der **Stadtteilbeirat** tagt wieder am **Dienstag, den 28.9. um 18:30 Uhr** in der PAULA.

Die Tagesordnung ist noch nicht bekannt, vielleicht erfahren wir ja diesmal etwas über das Klockmannhaus. Für Interessierte hier die Arbeitsgruppentermine:

Die **AG Community Center** (Nachfolgemodell für Schorsch?!) trifft sich am Donnerstag, den 16.9. um 17 Uhr, die **AG Wohnen und Wohnumfeld** (Thema: Gestaltungssatzung für St. Georg?) am Montag, den 20.9. um 18 Uhr, jeweils im „Vor-Ort-Büro“ Ecke Hansaplatz/Zimmerpforte.

Interessierte sind willkommen, ich selbst kann wegen anderer Termine leider nicht teilnehmen.

In der vergangenen Sitzung kam es anhand einer Vorlage aus der AG Wohnen (fast identisch mit Beschlüssen von vor zwei Jahren) wieder mal zu einer ansatzweisen Grundsatzdebatte über die Verdrängung von „unerwünschten“ Menschen aus dem Stadtteil, insbesondere vom Hansaplatz. Nicht sehr witzig, höchstens insofern, als die gottlose LINKE. plötzlich seit an seit mit dem Pastor argumentiert.

Die jüngste Ausgabe des **MITTLINKS**, der Broschüre der Bezirksfraktion, ist letzte Woche fertig geworden. Ich werde hinreichend Exemplare zur Weiterverbreitung im persönlichen Umfeld zum Treffen mitbringen.

Vorab könnt Ihr schon mal im Netz gucken: <http://www.linksfraktion-hamburg-mitte.de>

Wir haben ein aktives und viel genutztes **Fraktionsbüro** in der Borgfelder Straße 83:
Das Büro ist von Montag bis Donnerstag 10 bis 15 Uhr durch Tilman Rosenau besetzt

Die Telefonnummer ist 28 57 69 08, Mail: geschaeftsstelle@linksfraktion-hamburg-mitte.de .

Meine **Sprechstunde** in der Geschichtswerkstatt findet wieder am **15.9.**, ab 16:00 Uhr statt.

Das nächste turnusmäßige Treffen der Gruppe findet dann wieder am dritten Mittwoch im Oktober statt:

**Mittwoch, 20.10.10, 19:30 Uhr,
Geschichtswerkstatt (Stadtteilbüro), Hansaplatz 9**

Für die bisher „nur“ Interessierten: Anfang Oktober gibt es wieder einen Bezirksrundbrief „MitteN Mang“, wer ihn haben möchte, braucht mir nur eine kurze Antwort auf diese Mail bzw. einen Anruf zukommen zu lassen, um in den Verteiler aufgenommen zu werden. Über diesen Verteiler gibt es übrigens auch das Mittlinks und etwa 14-täglich Joachims BürgerInnenbrief, aber fast nichts sonst.

Zur Info über weitere, auch politische Veranstaltungen im Stadtteil empfehlen wir die Webseiten der Geschichtswerkstatt: www.gw-stgeorg.de und des Einwohnerverschreibens www.einwohnerverein-stgeorg.de sowie die Lektüre des „Lachenden Drachen“.

Praktischer Rat für alle mit Netzzugang: Schaut regelmäßig auf die Webseite www.die-linke-hh.de und nutzt auch die Links dort. Die Seite wird aktuell gepflegt und enthält Kommentare zur Hamburger Politik wie auch innerparteiliche Infos. Unter **Bezirke** findet ihr auch eine ganze Menge zu Mitte und St. Georg.

Rötliche Grüße

Bernhard Stietz-Leipnitz,

Schmilinskystraße 6a

Tel. 24 57 40, Mail: stietz-leipnitz@t-online.de

PS: Der Rundbrief steht natürlich auch weiterhin allen EmpfängerInnen als Diskussionsforum zur Verfügung. Nutzt es doch mal!

Unsere Bezirkskassiererin Christine Wolfram nimmt weiter Spenden entgegen!

DIE LINKE. BV Hamburg-Mitte

Postbank Hamburg

Kontonummer: 852 539 206

Bankleitzahl: 200 100 20

Parteispenden können bis zu einem Betrag von 1650/3300 € (Ledige/Verheiratete) nach § 34 g EStG abgesetzt werden (50 % Abzug von der Steuerschuld), darüber hinaus mindern sie das zu versteuernde Einkommen.